

## **Die Junla-Palme**

### **Das Aussehen der Junla-Palme**

Die Junla-Palme ist eine etwa 15 m hohe Palme. Sie hat eine bis nach oben hin glatte Rinde, ihre Krone besteht aus 12 - 20 Blätter, die bis zu 0,5 m lang und 0,2 m breit sind. Sie fällt besonders durch eine hellrosa bis dunkelrotes Muster auf. Dieses Muster besteht aus einem hufeisen Form, die nach oben geöffnet ist, die Enden sind spitz zulaufend. In der Mitte des Hufeisens ist ein siebenzackiger Stern. Das Muster ist ungleichmäßig über die Rinde verteilt, unten sind sie größer als oben. Die Farbe des Musters ist von der Verfügbarkeit des Wassers abhängig, wenn wenig Wasser da ist, ist das Muster hellrosa und je mehr Wasser es gibt, desto dunkler wird das Muster bis hin zu Dunkelrot, wenn der Untergrund große Wasserreserven hat. Die Junla-Palme hat für Palmen untypische Pfahlwurzeln, die bis zu 30m tief wachsen können und so noch sehr tiefe Wasserreserven finden können.

### **Verbreitung der Junlapalme**

Sie kommt nur in der Izai-Wüste natürlich vor. Es hat sich aber durch Reisende und Händler weit verbreitet und wird in vielen Wüsten genutzt, um festzustellen, wie viel Wasser es im Grundwasser gibt.

### **Kulturelle Bedeutung der Palme**

Die Göttin Junla hat diese Palme erschaffen, um den Bewohner der Izai-Wüste gute und fruchtbare Oasen zu kennzeichnen. Viele Stämme der Izai-Wüste benutzen diese Zeichen als Tattoo oder in Form von Schmuck, um Wasser und Glück anzuziehen oder malen das Zeichen auf die Stirn neugeborener Kinder, um ihnen genug Wasser im Leben zu wünschen. Das Zeichen kam in die Kultur der Izai durch den Glauben, dass dieses Zeichen Wasser anziehen würde. Der Kilwana-Stamm, der sich stark zu Junla bekennt und benutzt dieses Zeichen als heiliges Symbol und schmückt damit seinen Tempel.